

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

(in der Souvent-Karte als Dürre Ager bezeichnet) reicht, in diesem befand sich die in der Wirtschaftskarte des kais. Forstamtes Mondsee verzeichnete Kohlstatt Helngast; südöstlich des Dorfes Powang und der Einschichten Gebhart und Gastinger lief der Landgraben von der Sprenzlach zum Haltbach hinüber. Durch den Finstermos Wald lief die Markung auf das Roßmos hinauf. Westlich von Geiselstatt und Streit bis gegen Oberaschau finden sich noch Stücke des Landgrabens, ebenso außerhalb der Rockespoint an der Mondseer Ach. Der Hörgraben ist der oberste Teil des Tales am Hochplattspitz, in welchem der in die Wangauer Ach mündende Kierlbach entspringt.

b) 1579.

Verzeichnüs der Gränizen und March, wie die Herrschaft Wildenegk an die Landgericht Liechtenthann und Matsee anstost, so aus Bevelch unsers gnädigisten Herrn und Landesfürsten durch Hanß Wolfharten Überäckern zum Sighartstain Pflegern zu Alt: und Liechtenthann und Joachimien Raumensatl Pfleger und Castnern zu Matsee beschriben worden.

Erstlichen hebt sich die Gränizen an bei dem Talgej Wald an Wartenfelser Gericht auf der Höch dem Tanner Wald und dem Wasserfall nach, schaidt die Gericht Liechtenthann und Wildenegk auf das Wolfsmoß genannt.

Und von dannen dem alten Waldweg nach bis in die Olpuechen und den Stockprun, vom selben dem Altweg nach an den Wald auf die Möser und über dieselben Möser in die Wasserschaid, volgens dieser Wasserschaid nach bis in ein Pächl, so man haist das Kotpächl, hinab in ein Zaun, darinnen stehet ein Puechen, so man nennt die Tanzpuechen, zwischen der Underthonen bei der Kirchen, welche Liechtenthannerisch, und der Wildenegkerischen Underthonen Gründen gelegen.

Alsdann vom selben Zaun dem Veldweg nach auf das Stockgut, der Herrschaft Wildeneck zugehörig, schaidts der Reibnagel bis an desselben Besizers des Guts Haus an das Eck oder die Haussalln gerad hinab in die Strassen zwischen der von der Kirchen Grünt mitten des Reibnagels bis in dem Prunen gein Paumgarten.

Vom selben rinnt ein Pächl hinab auf den Weg, welcher von Paumgarten an den Vaschanghof geet, so auch Wildeneckerisch, die Gräniz mitten des Reibnagels bis an den Gattern, dann schaidts der Zaun